

Terms and Conditions

The Library provides access to digitized documents strictly for noncommercial educational, research and private purposes and makes no warranty with regard to their use for other purposes. Some of our collections are protected by copyright. Publication and/or broadcast in any form (including electronic) requires prior written permission from the Library.

Each copy of any part of this document must contain there Terms and Conditions. With the usage of the library's online system to access or download a digitized document you accept there Terms and Conditions.

Reproductions of material on the web site may not be made for or donated to other repositories, nor may be further reproduced without written permission from the Library

For reproduction requests and permissions, please contact us. If citing materials, please give proper attribution of the source.

Imprint:

Director: Mag. Renate Plöchl

Deputy director: Mag. Julian Sagmeister

Owner of medium: Oberösterreichische Landesbibliothek

Publisher: Oberösterreichische Landesbibliothek, 4021 Linz, Schillerplatz 2

Contact:

Email: [landesbibliothek\(at\)ooe.gv.at](mailto:landesbibliothek(at)ooe.gv.at)

Telephone: +43(732) 7720-53100

Gallitricum Scharlach

Cap. ccvij.

Mitricum siue centrii galli latine. grece et arabice gerebor-
tanu. Der meister Plinius beschribet vns vñ spricht das dis
sy gar ey scharpff krut zü nutzen in dē leyb. Dis krut hat ey
nen scharpffen geroch vñ wechjet gern in den garten. In dē büch
circa instans in dē capitel gallitricu stat geschriben das dis sy heysz
vñ drucken an dē andern grade. Dis krut gesotten mit wasser vñ
die frauwe do mit vnden vff gekehrt reyniget die müter vñ bringet
ir kranckheyt. Dioscorides dis kruts samen ist fast güt dē augē den
gestoissen vñ mit fenchel safft dar in gelassen. Dissen same kenym
mit eyn kranckheyt der augen genāt Nicabrius oder alyabar das ist
so der mensch des dages nit siecht vnd siecht doch des nachtes der sal.
dissen samen by ym dragen vñ des nutzen mit fenchel wasser vñ die
augen do mit strichen als obgeschriben stat Platearius dissel blet
ter genutzet .ix. dage nach eynander des erste dages eyns den andern
zwey. den dritten dry vñ also bis vff den .ix. dag. ix. bletter der wurte
qwit aller febres die manch iar vñ dag geweret haben Dis bletter
gesotten in wyn vnd den gedrückten bringet wynde den dermen.
Ite scharlach safft genutzet mit steinbrech samen ist güt fur dē steyn

